

RS Vwgh 1964/5/29 1613/63

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.05.1964

Index

67 Versorgungsrecht

Norm

KOVG 1957 §12;

KOVG 1957 §13 Abs2;

1. KOVG 1957 § 12 heute
 2. KOVG 1957 § 12 gültig ab 01.07.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2015
 3. KOVG 1957 § 12 gültig von 01.01.2002 bis 30.06.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2001
 4. KOVG 1957 § 12 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 139/1997
 5. KOVG 1957 § 12 gültig von 01.01.1992 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 687/1991
 6. KOVG 1957 § 12 gültig von 01.01.1991 bis 31.12.1991 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 741/1990
 7. KOVG 1957 § 12 gültig von 01.07.1990 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 285/1990
 8. KOVG 1957 § 12 gültig von 01.01.1990 bis 30.06.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 648/1989
1. KOVG 1957 § 13 heute
 2. KOVG 1957 § 13 gültig ab 01.01.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2001
 3. KOVG 1957 § 13 gültig von 01.01.1992 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 687/1991
 4. KOVG 1957 § 13 gültig von 01.06.1984 bis 31.12.1991 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 212/1984

Rechtssatz

Ausführungen darüber, warum die Annahme, dass in einem Haushalt von zwei Personen und bei einer Einkommenslage, die durch die Bezüge eines MinOberkoärs. und eine Beschädigtenrente bestimmt ist, ein Aufwand von S 250,-- monatlich für Arbeiten und Besorgungen und von S 168,-- monatlich für eine Bedienerin ohne nähere Begründung als außergewöhnlich anzusehen sei.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1964:1963001613.X03

Im RIS seit

23.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at